

Schuberth & Co. in Leipzig ferner:

Schumann, R., Op. 68. No. 9. Fröhlicher Landmann f. Pfte. 60 S.
 — Weihnachtsalbum f. d. Jugend f. Pfte. v. K. Klauser. 1 M. 50 S.
 Terschak, A., Op. 91. Yankee Doodle f. Flöte m. Pfte. 2 M. 50 S.
 — Op. 94. Feldblumen. Lieder ohne Worte f. Flöte m. Pfte. 4 M.

Schulze'sche Hofbuchh. in Oldenburg.

Bronsart, J. v., Op. 11. Fünf Weihnachtslieder f. 1 Stimme m.
 Pfte. 2 M.

Sulzer in Bielefeld.

Ehrlich, C. F., Doppelgriffe in Terzen, Sexten und Octaven f.
 Pfte. 2. Heft der technischen Studien. 1 M. 50 S.
 Finzenhagen, H., Op. 6. Gesänge f. gem. Chor. Partitur und
 Stimmen. Heft 1. 1 M. 70 S. Heft 2. 2 M. 10 S.
 Fischer, L. H., Op. 6. Drei Clavierstücke. 2 M.

Weber in Leipzig.

Lobe, J. C., Katechismus der Musik. 20. Aufl. 1 M. 50 S.

Anzeigebblatt.

(Zu Rate von Mitgliedern des Vereines werden die dreizehnbaltene Zeitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

**Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.****Commissionswechsel.**

[2106.] Mit dem heutigen Tage übernahm
 Herr Fr. Bolckmar in Leipzig die Besorgung
 meiner Commissionen.

Ich bitte, hiervon gef. Notiz nehmen zu wollen.
 Wohlau, 11. Januar 1880.

A. Reudart's Nachf.,
 Carl Köppel.

[2107.] Nachdem unser gesammter Verlag
 durch Kauf an Herrn C. Herm. Serbe in
 Leipzig übergegangen ist, wird derselbe auch
 unsere Vertretung in Leipzig wieder über-
 nehmen.

Dortmund, den 8. December 1879.

Karl Wörle & Sievers.

Verkaufsanträge.

[2108.] In einer größeren Stadt des südwest-
 lichen Deutschlands ist ein solides Sortiment
 mit Umsatz von circa 42,000 Mark (ohne Col-
 portage) zu verkaufen.

Zur Uebernahme sind circa 25,000 Mark
 erforderlich.

Herren, die nachweislich über ein ähnliches
 Capital zu verfügen haben, belieben sich unter
 Chiffre O. P. R. an die Exped. d. Bl. zu wenden.

[2109.] Eine sehr lucrative Colportage-
 Verlagsbuchhandlung mit feiner, fester
 Kundschaft und nachweisbar sehr gangbaren
 Werken ist anderer Unternehmungen halber un-
 ter sehr günstigen Bedingungen billig zu ver-
 kaufen. Offerten sub V. S. an die Exped. d. Bl.

[2110.] Ein älteres, gutes Sortiment mit
 festem Lager modernen Antiquariats im
 Werthe von ca. 12,000 Mark, welches bedeu-
 tende Gewinne abwirft, ist sofort zu äußerst
 billigem Preis zu verkaufen, resp. mit 3-
 4000 Mark zu übernehmen. Gef. Briefe sub
 W. E. 8. befördert die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[2111.] Eine kleinere Verlagsbuchhandlung
 mit gangbaren Artikeln oder einzelne Verlags-
 artikel werden bei günstigen Bedingungen von
 einem zahlungsfähigen Buchhändler zu über-
 nehmen gesucht. Offerten sub X. 1. X. erbeten
 durch die Exped. d. Bl.

[2112.] Ein solides Sortimentsgeschäft,
 vorzugsweise Süddeutschlands, im Preise
 von 12-20,000 Mark, wird von einem ver-
 möglichen Buchhändler auf Wunsch gegen
 Baarzahlung zu kaufen gesucht. Offerten
 sub N. E. befördert die Exped. d. Bl.

[2113.] In einer angenehmen, lebhaften Stadt
 Süddeutschlands wird ein solides, rentables
 Sortimentsgeschäft im Preise bis zu 24,000
 Mark zu kaufen gesucht. Discretion Ehrensache.
 Gef. Offerten befördert die Exped. d. Bl. sub R. L.

[2114.] Für einen jungen Mann von 27 Jahren,
 dem ein Capital von 12,000 Mark zur Ver-
 fügung steht, suchen wir ein reelles Sorti-
 mentsgeschäft.

Betreffender wünscht dasselbe jedoch erst
 durch 1/2 jährige Gehilfsenthätigkeit kennen zu
 lernen.

Herren, die auf einen thätigen und soliden
 Nachfolger reflectiren, wollen ihre Offerten
 baldmöglichst einsenden.

Frankfurt a/D. G. Farneder & Co.

Theilhaber gesuche.

[2115.] Für die lebhafte Buchhandlung eines
 Vadeortes, verbunden mit Leihbibliothek, Schreib-
 materialien- und Portefeuillewaaren-Handlung,
 wird ein thätiger Associé mit einer Einlage von
 ca. 10,000 Mark gesucht.

Offerten erbittet

G. E. Schulze in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[2116.] **Hans Sachs,
 Spruchgedichte.**
 Ausgewählt, erneuert und erläutert
 von
 A. Engelbrecht.

Miniatur-Form. Schwabacher Schrift.
 Eleg. cart.

Mit illustr. Umschlag in altdeutscher Manier.
 1 M. 60 S. ord.

Der „prakt. Schulmann“ berichtet im
 4. Heft 1879 über das Werkchen: — — — „Die
 Auswahl ist sehr zu loben, die sprachliche Er-
 neuerung ist geschickt gemacht und wahr durch-
 aus den alten treuherzigen Ton, die Ein-
 leitung orientirt gut über Hans Sachs'
 Leben und literarische Bedeutung, die
 Anmerkungen kommen namentlich dem Ver-
 ständniß der wittenbergischen Nachtigall zu gut.“

Dieses elegant ausgestattete und erfahrungs-
 gemäß sehr gangbare Buch werde ich in nächster
 Zeit in mehreren Fachzeitschriften ankündigen.
 Thätigen Handlungen stelle hiervon behufs fort-
 gesetzter freundlicher Verwendung gern eine
 größere Anzahl à cond. zur Verfügung.

Max Fajfheber in Sondershausen.

Das Fest der Genien.

[2117.] **Festspiel**
 zur 80 jährigen Geburtstagsfeier des
 Kaisers Wilhelm.

Von G. Jonathas, Prorektor.

30 S. ord., 22 S. baar.

Schülerinnen der hiesigen höheren Töchter-
 schule haben am 22. März 1877 unter allge-
 meinem Beifall „Das Fest der Genien“ auf-
 geführt. Es ist auf vielfachen Wunsch dem
 Programm genannter Anstalt vorgebrucht, und
 nur eine kleine Anzahl Separatabzüge zur
 Verbreitung außerhalb unserer Stadt bestimmt.
 Mit wenigen Abänderungen kann durch dieses
 Festspiel jeder Geburtstag des Kaisers gefeiert
 werden, und die schöne Dichtung braucht wahr-
 lich den Vergleich mit anderen Erscheinungen
 dieser Literatur nicht zu scheuen.

Liegnitz. Reisner'sche Buchhandlung
 (Georg Wiber).

[2118.] Folgende zur Ausgabe bereit liegende
 Neuigkeiten meines Verlages versende ich
 nur auf Verlangen:

**Die rationelle
 Zubereitung des Brotes**
 nach
 verschiedenen Backverfahren.

Von
 Richard von Regner,
 technischem Chemiker.

Mit Abbildungen. In Leinwand gebunden.
 1 M. ord., 75 S. netto. In Rechnung 11/10,
 baar 7/6.

Die Neubelebung der Innungen
 auf der Grundlage der Gewerbe-
 ordnung vom 21. Juni 1869.

Eine Zusammenstellung
 der bezüglichen neueren und älteren gesetz-
 lichen Vorschriften, zum Gebrauch für die
 mit der Neubelebung des Innungswesens
 beauftragten Behörden und Beamten, für
 Innungsvorstände, Innungsmeister und
 Gewerbetreibende überhaupt.

Von
 O. Roße, Bürgermeister.

Gehftet. Preis 1 M. ord., 75 S. netto.
 In Rechnung 11/10, baar 7/6.
 Breslau, 10. Januar 1880.

Wilh. Gottl. Korn, Verlag.